

**Alpha European Opportunities
Auflösungsbericht
für das Rumpfgeschäftsjahr vom
01.07.2015 bis 31.07.2015**

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel des Sondervermögens war es, einen überzeugenden Wertzuwachs unter Vermeidung hoher Risiken zu erzielen. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde in Aktien mit Schwerpunkt Europa investiert. Zur Begrenzung von Wertschwankungen und Nutzung von Anlagemöglichkeiten können Derivate eingesetzt werden.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die noch im Fonds vorhandenen Mittel wurden nach dem Jahresabschluss zum 30.06.2015 und im Hinblick auf die bevorstehende Schließung im Wesentlichen nur noch zur Einhaltung der Anlagegrenzen bzw. in Anleihen angelegt.

3. Wesentliche Risiken im Betrachtungszeitraum

Die Risiken des Fonds bestanden im Wesentlichen aus Marktpreis-, Zinsänderungs-, Liquiditäts- und Adressenausfallrisiken.

4. Struktur der Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

Zur Rückgabe sämtlicher noch ausgegebenen Anteile per 31.07.2015 wurden die im Fonds enthaltenen Vermögensgegenstände liquidiert um die für die Rücknahme aller Anteile notwendige Liquidität zu schaffen.

5. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keinen Portfoliomanager-Wechsel. Per 31.07.2015 wurden alle noch ausstehenden Anteile zurückgegeben. Der Fonds wurde danach aufgelöst.

6. Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Das insgesamt negative Veräußerungsergebnis resultiert aus der Veräußerung der noch vorhandenen Aktien- und Rentenpositionen im Rahmen der Liquidation.

7. Wertentwicklung

Im Rumpfgeschäftsjahr bis zur Auflösung erwirtschaftete der Fonds eine Wertentwicklung von etwas mehr als 0,2%.

Mit freundlichen Grüßen

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH

Geschäftsführung

Vermögensübersicht

Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	161.509,64	100,00
1. Bankguthaben	161.509,64	100,00
II. Verbindlichkeiten	-161.509,64	-100,00
Sonstige Verbindlichkeiten	-161.509,64	-100,00
III. Fondsvermögen	0,00	0,00

Vermögensaufstellung

31.07.2015

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.07.2015	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Bankguthaben						161.509,64	100,00
Bankguthaben	EUR	161.509,64				161.509,64	0,00
Verbindlichkeiten						-161.509,64	-100,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-161.509,64	-100,00
Beratervergütung	EUR	-153.124,91				-153.124,91	-94,82
Verwahrstellenvergütung	EUR	-8.184,73				-8.184,73	-5,07
übrige Spesen	EUR	-200,00				-200,00	-0,12
Fondsvermögen					EUR	0,00	0,00*
Anteilwert					EUR	0,00	
Umlaufende Anteile					Stück	0	

* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:			
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
DMG MORI SEIKI DE0005878003	Stück	0	1.500
Gerresheimer DE000A0LD6E6	Stück	1.400	1.400
HeidelbergCement DE0006047004	Stück	1.323	1.323
K+S NA DE000KSAG888	Stück	2.500	2.500
Leifheit DE0006464506	Stück	0	500
MLP DE0006569908	Stück	0	5.000
UBM Development AT0000815402	Stück	0	1.000
WCM Beteil. u. Grundbesitz DE000A1X3X33	Stück	11.250	16.250
Verzinsliche Wertpapiere			
0,048% Bank Nederlandse Gemeenten EO-FLR MTN 2014(17) XS1020295264	EUR	0	250.000
0,185% Deutsche Pfandbriefbank FLR-MTN-ÖPF 2013(16) DE000A1R0550	EUR	0	200.000
0,381% DNB Boligkredit EO-FLR MTN PF 2010(17) XS0504565366	EUR	0	180.000

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
		im Berichtszeitraum	
0,179% Saarland FLR-Landesobl. 2011(15) DE000A1H3K64	EUR	0	250.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Andere Wertpapiere			
WCM Beteil. u. Grundbesitz Inhaber-Bezugsrechte DE000A14KDJO	Stück	0	5.000

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 1.7.2015 bis 31.7.2015

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
Summe der Erträge	0,00	0,00
II. Aufwendungen		
Summe der Aufwendungen	0,00	0,00
III. Ordentlicher Nettoertrag	0,00	0,00
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	0,00	0,00
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	0,00	0,00
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	12.807,69	0,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	12.807,69	0,00
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	12.807,69	0,00

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung		
	0,00	0,00

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		1.060.603,35
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		-510,00
2. Mittelzufluss (netto)		-1.062.670,00
a) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.062.670,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-10.231,04
4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		12.807,69
davon nichtrealisierte Verluste	12.807,69	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

<u>Geschäftsjahr</u>	<u>Fondsvermögen in EUR</u>	<u>Anteilswert in EUR</u>
<u>30.6.2013</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
<u>30.6.2014</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
<u>30.6.2015</u>	<u>1.060.603</u>	<u>103,98</u>
<u>31.7.2015 (Rumpfgeschäftsjahr)</u>	<u>-</u>	<u>-</u>

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	0,00
---	------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00
--	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)

STOXX 600 Europa	50 %	01.07.2015 bis	31.07.2015				
HDAX (XETRA) - TOT RETURN IND	50 %	01.07.2015 bis	31.07.2015				

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §10 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. §37 Abs. 4 Satz 2 DerivateV

Kleinster potenzieller Risikobetrag	0,33 %	(30.07.2015)					
Größter potenzieller Risikobetrag	2,60 %	(06.07.2015)					
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,49 %						

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung an. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.07.2015 bis 31.07.2015 auf Basis **des Varianz-Kovarianz Ansatzes mit Monte-Carlo add-on für nicht lineare Risiken** mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Geschäftsjahr 0,00. Die Berechnung erfolgte unter Verwendung des Einfachen Ansatzes nach § 15 ff Derivate V ohne Anwendung von § 15 Absatz 2 in Bezug auf die Herausrechnung der Investmentanteile.

Sonstige Angaben

Anteilwert						EUR	0,00
Umlaufende Anteile						Stück	0

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
---------------	--------	-----------------	--------------------------------------	--------------------------------------	--	---

Übriges Vermögen

		31.07.2015					100,00 %
							100,00 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Ongoing Charges (Laufende Kosten) in % 0,30

Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt von der an sie abgeführten Verwaltungsvergütung keine Vergütung an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 573,56 EUR.

Informationen zu den Steuerlichen Hinweisen erhalten Sie unter 'info-kag@bnymellon.com'

Frankfurt am Main, den 09. Oktober 2015

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
Frankfurt am Main

(Geschäftsführung)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 105 Abs. 3 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Auflösungsbericht des Sondervermögens Alpha European Opportunities für den Zeitraum vom 1. Juli 2015 bis 31. Juli 2015 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Auflösungsberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Auflösungsbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 105 Abs. 3 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Auflösungsbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Auflösungsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Auflösungsbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Auflösungsbericht für den Zeitraum vom 1. Juli 2015 bis 31. Juli 2015 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 9. Oktober 2015

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Seiwert
Wirtschaftsprüfer